




Bündnis 90 / Die Grünen

Fraktion in der
Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

- Parochialstraße 3 • Raum 314 • 10179 Berlin
- Tel.: (030) 90 18 245 92, -93 • Fax: (030) 90 18 245 95
-  bvv-mitte@gruene-berlin.de



Presseerklärung zur Zukunft des Mauerparks

04.05.2011

Mauerparkfertigstellung zeitnah gewährleisten

Die Resonanz auf die Presseerklärung der Bündnisgrünen Bezirksbürgermeisterkandidat/innen von Mitte (Andrea Fischer) und Pankow (Jens-Holger Kirchner) vom 28.4.2011 zeigt, dass diese Raum für Interpretationen unterschiedlichster Art lässt. Um weiteren Missverständnissen vorzubeugen erklären die BVV-Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Mitte, der Geschäftsführende Ausschuss von Bündnis 90 / Die Grünen Mitte und die Bezirksbürgermeisterkandidatin Andrea Fischer:

1. Bündnis 90 / Die Grünen Mitte setzen sich wie bisher dafür ein, dass schnellstmöglich die Realisierung der Fertigstellung des Mauerparks (Fläche zwischen Bernauer Straße und Gleimstraße) im Bezirk Mitte erfolgen kann. Hierzu ist ein Konsens mit allen Beteiligten (Politik, Bürgerschaft, Grundstückseigentümer) erforderlich. Die Grünflächengestaltung soll auf Grundlage des bereits erfolgten Bürgerbeteiligungsprozesses zwischen der Bürgerwerkstatt Mauerpark und Herrn Prof. Lange erfolgen.
2. Die Ergebnisse des städtebaulichen Verfahrens lassen aktuell keinen Konsens erkennen. Es muss nun gemeinsam mit allen Beteiligten ein Weg gefunden werden, um eine zeitnahe Fertigstellung und die notwendige Anbindung des Mauerparks an die Weddingener Seite zu gewährleisten.
3. Bündnis 90 / Die Grünen Mitte begrüßen – als einen möglichen Weg – das Vorhaben der Mauerpark Stiftung Welt-Bürger-Park, die Flächen vom Eigentümer zu erwerben, um eine größtmögliche Mauerparkerweiterung zu erreichen und unterstützen sie dabei.
4. Um eine zeitnahe Fertigstellung des Mauerparks zu erreichen, ist es jedoch erforderlich, zeitliche Zielsetzungen zu definieren. Diese sollen gewährleisten, dass, sollte sich ein Lösungsansatz als nicht umsetzbar erweisen, neue Wege gesucht werden können. Die Mauerpark Stiftung Welt-Bürger-Park ist daher gehalten, darzustellen, dass ihr Vorhaben in einem zeitlich vertretbaren Rahmen finanziell realisierbar ist, auch um dem Zeithorizont der Allianzstiftung Rechnung zu tragen. Dies wäre der Fall, wenn sich aus der bis April 2012 eingeworbenen Stiftungssumme eine Perspektive für den Kauf der Flächen erkennen lässt. Andernfalls müssen alle Beteiligten neue Wege suchen, die eine zeitnahe Mauerparkfertigstellung ermöglichen.

Bei Nachfragen: Frank Bertermann, 0176-62861123
stadtentwicklungspolitischer Sprecher BVV-Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Mitte